

Politische Fahrraddemo

Neuenhagen richtet die Tour de Tolérance am 7. September aus

Neuenhagen (MOZ) „Zeigen Sie Flagge. Nehmen Sie teil an der 12. Tour de Tolérance, ruft der Bürgermeister von Neuenhagen die Einwohner auf.

Die Gemeinde ist in diesem Jahr die Ausrichterin der „Tour de Tolérance.“ Die Tour startet am 7. September dieses Jahres um 9 Uhr am Rathaus der Gemeinde. Der Rundkurs geht über 81 Kilometer. Natürlich werden zur Erholung Zwischenstopps eingelegt.

Auf der Köpenicker Schlossinsel, in Erkner, Strausberg und in Altlandsberg sind die Pausen geplant. Gegen 16.30 Uhr sind die Teilnehmer wieder in Neuenhagen zurück.

Bürgermeister Jürgen Henze

sagt dazu: „Wir veranstalten die Tour de Tolérance in diesem Jahr gern, weil Neuenhagen eine Gemeinde ist, in der Toleranz gelebt wird.“

Man wolle gemeinsam Stärke zeigen gegen jede Art von Dis-

**Bürgermeister ruft
dazu auf, gemeinsam
Flagge zu zeigen
und mitzuradeln**

kriminierung und Radikalismus, sagt er weiter. In der Demokratie seien alle aufgefordert, Verantwortung für das Gemeinwesen wahrzunehmen und für soziale Gerechtigkeit, für das gleichbe-

rechtigte Zusammenleben aller Menschen und eine friedliche Konfliktbewältigung einzutreten. Die Idee einer Fahrraddemo für ein tolerantes Miteinander im breitesten Sinne wird von der Gemeinde unterstützt, heißt es dazu aus dem Rathaus. „Wir rufen dazu auf, mit uns gemeinsam in die Pedale zu treten.“

Der Unkostenbeitrag für die Teilnahme beträgt fünf Euro. In den kommenden Wochen gibt es nähere Informationen zu dieser politischen Fahrraddemonstration.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.tourdetolerance.de bzw. Tel. 03342 245-150.